



GÄRTLI IM PARK

Es ist Erntezeit

Kartoffeln ausgraben, Krautstiel abdrehen, Tomaten und Stangenbohnen pflücken und Kräutersträuße binden: Das Programm der nächsten Durchführung vom «Gärtli im Park» ist vollgepackt mit spannenden Tätigkeiten im bereitgestellten Garten im Park

im Grünen. Am **27. August** können Kinder von **13.30 bis 15.30 Uhr** in die Gartenarbeit eintauchen und den Kreislauf der Natur besser kennenlernen. Die kostenlose Veranstaltung ohne Voranmeldung findet bei jeder Witterung statt. bioterra.ch/gartenkind

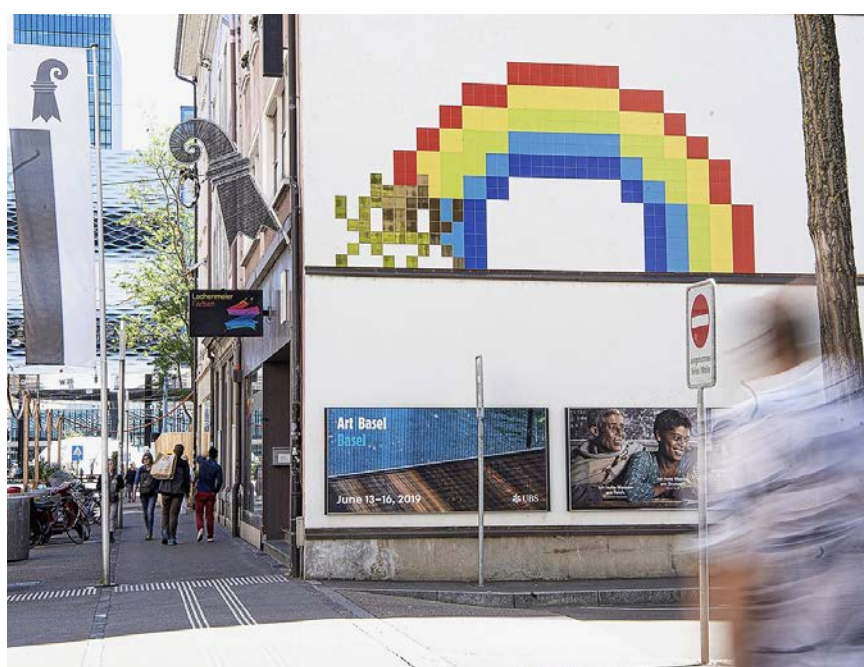
Ein Festival, das verbindet

Vom 16. bis 19. September findet in der Region zum zweiten Mal das Festival «Ziel Zukunft Biennale» statt. Dieses Jahr legt es den Fokus auf den Themenkomplex Wohnen–Leben–Arbeiten.

Text: Moritz Weisskopf

Das Thema Nachhaltigkeit hat insbesondere in der Coronapandemie eine neue Bedeutung gewonnen und ist aus dem gesellschaftlichen und politischen Diskurs kaum mehr wegzudenken. Aber was bedeutet Nachhaltigkeit denn eigentlich für die Einzelnen, für die Gesellschaft, die Wirtschaft und die Zukunft?

Dieser und vielen weiteren Fragen widmet sich die «Ziel Zukunft Biennale», die vom 16. bis 19. September stattfindet. Das Festival hat sich zum Ziel gesetzt, auf eine lebenswerte Zukunft in der Oberrhein-Region hinzuwirken: ein erstrebenswertes soziales Miteinander und Wirtschaften – im Einklang mit den Sustainable Development Goals.



Dieses Jahr steht die Biennale ganz im Zeichen der Schwerpunktthemen Wohnen–Leben–Arbeiten. Das Programm ist so vielfältig wie das Themengebiet selbst: von Führungen zum Thema nachhaltiges Bauen über miterlebte Urban-Art-Touren, Workshops und Parcours zum Thema New-Work (im Baloise Park) bis zum Zukunftskonvent

mit vielen Gewinnerinnen namhafter Umweltpreise aus aller Welt an der Universität Basel.

Der Konvent findet bereits zum achten Mal statt, jedoch zum ersten Mal in Basel. In unterschiedlichen Formaten sind die Interessierten eingeladen, ihre eigenen Gedanken, Wünsche und Visionen beizutragen. Infos auf ziel-zukunft.ch. **MM**

Kultur im «Cheesmeyer»

Ursprünglich war es ab 1858 ein Krämerladen an der Sissacher Hauptstrasse, 1901 wurde es als erstes Warenhaus des Baselbiets neu erbaut. Nun tritt «Cheesmeyer» vom **21. August bis 19. September** als architektonisches und historisches Ganzes ins Rampenlicht: Die Theatercompany «Texte und Töne» öffnet die Türen des ehemaligen Warenhauses. Ein interdisziplinärer Ausstellungsparcours durch Zimmer, Treppenhäuser und Abstellkammern bildet mit den beiden Theaterstücken «Maria Kunz» und «Wo nimmt Helenchen das Pulver her» das Herzstück des Kulturprojekts.

An den Wochenenden sind die zwei Stücke, Führungen, Performances und Installationen zu sehen. Unter der Woche stehen die mit verschiedensten Kunstprojekten belebten Räume dem Publikum zu festgelegten Zeiten offen. Das Warenhaus wird zu dem, was es schon immer war, heute ist und in Zukunft werden könnte: einem Ort der Begegnung für alle.

Infos: texteundtoene.ch



VERLOSUNG

Orgelklänge für die ganze Familie

Seit der Einweihung der neuen Orgel im Stadtcasino Basel ist die Kultur- und Musikstadt um einen bedeutenden Akteur reicher. Die «Königin» des neuen Konzertsaals wird auch beim zweiten Orgelfestival, das ab dem **5. September** stattfindet, ins Zentrum gerückt. Beim beliebten Familienkonzert vom **12. September, 16 Uhr**, gestaltet eine Primar-

schulklasse das populäre Märchen «Peter und der Wolf» gemeinsam mit Orgelschülerinnen einiger Musikschulen und einem Ensemble des Basler Kammerorchesters. Die Migros Basel verlost hierfür **5 x 2 Tickets**. Teilnahme: E-Mail mit Stichwort «Orgel» bis 24. 8. an verlosung@migrosbasel.ch Infos auf ofsb.ch





ZOLLITAG

«Gratis in Zolli dä Samstig»

Mit einem sorgenfreien Tag im Zolli Basel – mit Gratis Eintritt, freier Verpflegung von 11 bis 14 Uhr und einem Plüschtier für alle anwesenden Kinder – wollen junge Menschen am 21. 8. ein Zeichen gegen Armut setzen. «Armutsbetroffene können in der

Regel nicht an soziokulturellen Angeboten teilnehmen – dabei wäre genau dies wichtig, um sich zugehörig zu fühlen», sind die Initianten überzeugt. Alle sind eingeladen, die sich einen Tag im Zoo kaum oder nicht leisten können. **Mehr Infos** auf zollitag.ch

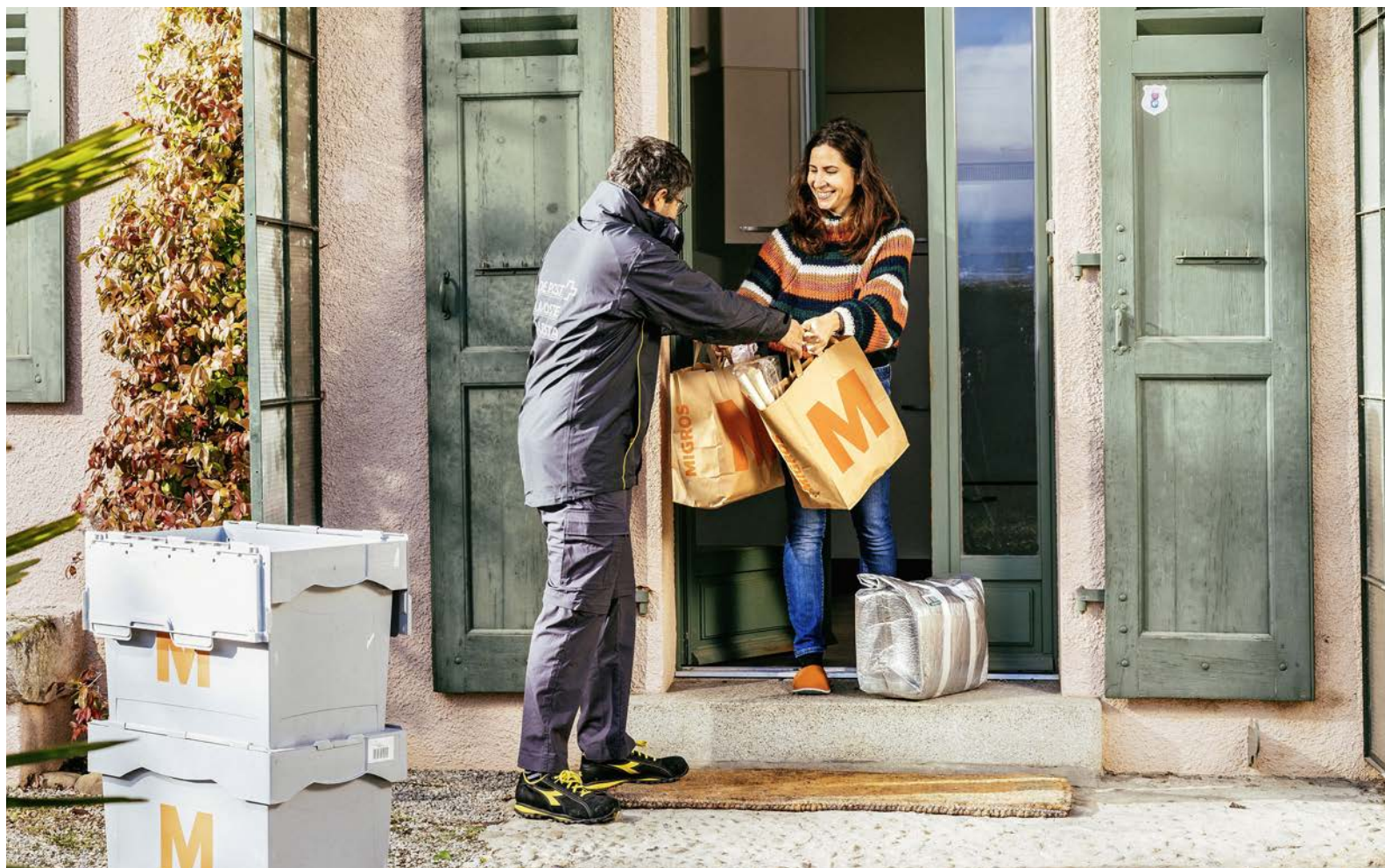


Bild: Migros Online

Wenns schnell gehen muss

Neu bieten die Fachmärkte der Migros Basel die Lieferoption «Same Day Delivery» an. Die Kundschaft erhält so ihre gewünschten Produkte innert zwei Stunden.

Text: Moritz Weisskopf

Onlineshops sind bekannt dafür, dass man bestellte Ware innert weniger Tage bei sich im Briefkasten hat. Noch schneller gehts natürlich, wenn man direkt in die jeweilige Filiale geht und es sich selbst holt. Doch manchmal muss es noch ein bisschen schneller gehen. Die Glühbirne steigt aus, kurz bevor der Besuch kommt, der Staubsauger gibt mitten im Frühlingssputz den Geist auf, oder man

merkt, dass man für das anstehende Grillfest doch noch einen weiteren Gartenstuhl benötigt – und keine Zeit hat, ihn zu besorgen: In solchen Situationen wissen die Fachmärkte der Migros Basel Rat.

Bis zu 30 Kilogramm Gewicht

Mittels «Same Day Delivery» kann sich die Kundschaft das gewünschte Produkt von Melectronics, SportXX, Do it + Garden, Micasa und Obi für

einen Aufpreis ab 15 Franken bequem bestellen und sich innert zweier Stunden nach Hause liefern lassen. Hierfür muss man sich nur mit seinem Cumulus-Login anmelden und bei den Lieferoptionen «Same Day Delivery» wählen. Das gewünschte Produkt darf dabei nicht schwerer als 30 Kilo sein und kann bis eine Stunde vor Ladenschluss bestellt werden. Der Lieferservice «Annanow» stellt dabei sicher, dass alles rechtzeitig ankommt. **MM**

Meist gar schneller als «Same Day Delivery»: Nach maximal zwei Stunden wird das Bestellte nach Hause gebracht.